



ADDINOL[®]

THE ART OF OIL • SINCE 1936

85 JAHRE

Hochleistungs-Schmierstoffe

www.addinol.de



Georg Wildegger
Geschäftsführung

ADDINOL Erfolgsgeschichte Georg Wildegger im Interview

ADDINOL hat 2021 das 85. Jubiläum gefeiert, was ist Ihr Erfolgsrezept?

Wir haben uns früh als Vollsortimenter etabliert und gleichzeitig mit der Spezialisierung auf Nischenprodukte ein wichtiges Standbein geschaffen. Im Einsatz generieren unsere Produkte einen Mehrwert für die Anwender – in manchen Anwendungen sind es überdurchschnittliche Einsatzintervalle, wie bei unseren Gasmotorenölen, in anderen Fällen können wir die Effizienz mit unseren Hochleistungs-Schmierstoffen deutlich steigern, was zu merklichen Kosteneinsparungen in den Betrieben führt.

Wir verfügen über ein kompetentes Partnernetzwerk in 120 Ländern und auf allen Kontinenten. Unser Exportanteil ist im Laufe der Jahre auf über 60% gestiegen. Sowohl unsere nationalen als auch unsere internationalen Vertriebspartner verfügen über umfangreiches Marktwissen und sind in der Anwendung von Schmierstoffen bestens geschult. So können wir den Anwendern fachkundige und umfassende Beratung und Unterstützung vor Ort bieten.

Als Mittelständler können wir viel flexibler auf die Marktanforderungen und auch spezielle Kundenwünsche als unsere multinationalen Konkurrenten reagieren. Unsere eigene Forschungs- und Entwicklungsabteilung und das moderne Labor mit chemisch-physikalischen und technischen Prüfeinrichtungen geben uns die nötige Flexibilität und Beweglichkeit, schnell zu reagieren und die Produkte gezielt auf die Anforderungen zuzuschneiden.

Nicht zuletzt spielen natürlich unsere hohen Qualitätsstandards eine wichtige Rolle. So produzieren wir ausschließlich an einem Standort – unserem Firmensitz in Leuna – in einer der modernsten Schmierölfabriken Europas, nach strengsten Qualitätskriterien. Viele Wettbewerber hingegen produzieren an mehreren outgesourceten Standorten weltweit und mit den damit verbundenen Konsequenzen. Nur deshalb können wir weltweit die gleiche hohe Qualität unserer Produkte gewährleisten.

Die vergangenen beiden Jahre standen ganz im Zeichen der Covid19-Pandemie, wie hat sich das auf ADDINOL ausgewirkt?

Weltweit war in den letzten beiden Jahren ein deutlicher Rückgang in der Nachfrage nach Schmierstoffen zu beobachten. Lieferketten wurden unterbrochen, Rohstoffverfügbarkeit und Preisexplosionen waren die bestimmenden Themen. Geltende Reisebeschränkungen haben das Arbeiten für alle zusätzlich erschwert. Dank des engagierten Einsatzes unseres gesamten Teams in Leuna und der unermüdlichen Aktivität unserer Vertriebspartner ist es uns aber trotz der schwierigen Rahmenbedingungen gelungen, unseren Umsatz und Absatz zu steigern.

Allerdings beobachten wir mit wachsender Sorge die politischen Entwicklungen in der Ukraine. Allen voran steht die persönliche Sicherheit unserer ukrainischen Mitarbeiter und Geschäftspartner sowie deren Familien. Wirtschaftliche Folgen werden bei einem wachsenden Exportgeschäft, auch in Osteuropa, deutlich zu spüren sein, lassen sich aber zum jetzigen Zeitpunkt nicht vollumfänglich abschätzen.

»Mit Investitionen, auch in Krisenzeiten, hat ADDINOL ein Umsatzwachstum von 520 Prozent seit 2000 erzielt.«

Welche Neuigkeiten gibt es vom Standort in Leuna?

Seit unserem Neustart am Chemiestandort in Leuna im Jahr 2000 werden wir bis Ende 2022 in verschiedenen Erweiterungsstufen ca. 50 Millionen Euro investiert haben. In der letzten Expansionsstufe haben wir mit einer beträchtlichen Investition unsere Tanklagerkapazitäten um ungefähr 70% erweitert. Aktuell steht die Investition in eine neue Lagerhalle kurz vor dem Abschluss. Mit ihr verdoppeln wir unsere Lagerkapazitäten für Fertigprodukte, um noch schneller auf Kundenanfragen reagieren zu können. Auf dem Dach der neuen 5.000 m² großen Lagerhalle wird eine Photovoltaikanlage installiert, die ein Drittel unseres Strombedarfs am Standort decken wird.

Wie sehen die Pläne für die Zukunft aus?

Unser oberstes Ziel ist es natürlich, auch in Zukunft in enger Zusammenarbeit mit unseren Partnern und führenden OEM sowie einschlägigen Forschungseinrichtungen und Instituten leistungsfähige und nachhaltige Lösungen zu entwickeln, die in der Anwendung nicht nur die zuverlässige Schmierung der Anlagen und Aggregate sichern, sondern

gleichzeitig den entscheidenden Mehrwert bieten. Hierbei wird unser Fokus auf Spezialanwendungen in den Bereichen der Ketten-, Getriebe-, Turbinen- und Motorenschmierung sowie Hochleistungsfette liegen.

2019 ist es uns erstmals gelungen, von der Universität St. Gallen in Kooperation mit der WirtschaftsWoche im Weltmarktführerindex aufgenommen zu werden. Auch in den darauffolgenden Jahren wurde ADDINOL als »Weltmarktführer Champion« in den Bereichen Biogasmotorenöle sowie spezifische Hochleistungs- und Hochtemperaturketten-Schmierstoffe ausgezeichnet. Diese Position möchten wir natürlich auch weiterhin halten. Aktuell arbeitet unsere F&E mit Hochdruck daran, unser Sortiment für Gasmotoren im Betrieb mit Erd- und Sondergasen zu erweitern und auf künftige Anforderungen zuzuschneiden. Ebenfalls rechnen wir uns gute Chancen aus, mit unserem innovativen Eco Gear GLS nach Abschluss der laufenden Feldtests im Segment der Bahnschmierstoffe aufgrund längerer Ölwechselintervalle interessante Marktanteile gewinnen zu können.

Um unsere Kooperation mit weltweit führenden OEM weiter auszubauen, haben wir unser Team um die Position des »Global OEM Liaison Manager« erweitert. Mit Siegmund Hunte haben wir einen erfahrenen, gut vernetzten Kollegen gewonnen, der mit dem Team F&E unsere Position in diesem Bereich stärken wird.



Georg Wildegger

Rückblick zur Person

1994 übernahm Georg Wildegger die Geschäftsführung der ADDINOL Lube Oil GmbH, ist seit 1997 Mitgesellschafter und führt das Unternehmen seit 28 Jahren voller Engagement und Visionen zur internationalen konkurrenzfähigen Marke mit stetiger Expansion. Dabei stützt sich Georg Wildeggers Wirtschaftsverständnis auf seine früheren Tätigkeiten: von 1986 bis 1989 bei der Deutschen Bank und bis 1994 bei der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft KPMG.

Automotive Schmierstoffe im Wandel der Zeit

Mehr als 150 Freigaben führender OEM

Die Entwicklung von Hochleistungs-Schmierstoffen für automotiv Anwendungen gehört seit 1936 zu den Kernkompetenzen der ADDINOL. Bis heute werden am Unternehmensstandort in Leuna Hochleistungs-Schmierstoffe für den Einsatz in Motorrädern, Pkw und Nutzfahrzeugen gemäß international gültigen Standards und Spezifikationen entwickelt und gemäß strengsten Qualitätsstandards produziert. Die Weiterentwicklung der Fahrzeugtechnik hat enorme Auswirkungen auf die eingesetzten Schmierstofftechnologien und bestimmt die Rezepturen.

Die Anfänge

Bereits das Mineralölwerk Lützkendorf war bestens aufgestellt, wenn es um die Schmierung von Zweitakt- und Viertaktfahrzeugen ging. Der berühmte Trabant stand zwar symbolisch für die gesamte DDR, aber die für das heiß begehrte Auto benötigten Zweitaktöle machten nur einen kleinen Teil der Produktion des Mineralölwerks aus. Auf den Straßen der DDR waren schließlich auch Fahrzeuge aus dem westlichen Ausland unterwegs. Citroën, VW und der nach einer Fiat-Lizenz gebaute Lada waren besonders beliebt. Ende der 1970er Jahre wurden allein aus Wolfsburg 10.000 VW Golf importiert. Und das Mineralölwerk fertigte schon damals nach international gültigen Spezifikationen die Motoren- und Getriebeöle für die Autos aus dem Westen. Nach der Wiedervereinigung Deutschlands wurde die bekannteste Motorenölmarke des Unternehmens ADDINOL – Additives in Oil – zum neuen Firmennamen.

Die Gegenwart

Aktuell steht die Entwicklung unter den Vorzeichen reduzierter Abgasemissionen und gesteigerter Kraftstoffeffizienz. Der Trend entwickelt sich deutlich zu niedrigviskosen Motorenölen. Viskositäten von SAE 0W-8 oder gar 0W-4 werden über kurz oder lang Standard sein, denn im Prinzip läuft ein Motor mit einem dünneren Öl leichter und verbraucht weniger Kraftstoff. In der Formulierung stellen so niedrigviskose Öle eine besondere Herausforderung dar, denn die Stabilität des Schmierfilms und niedrige Verdampfungsverluste müssen gewährleistet bleiben.



Grrroßartig auf ganzer Linie

Der passende Schmierstoff für jedes Fahrzeug – damals und heute. Das Sortiment der automotiven Schmierstoffe umfasst Motoren- und Getriebeöle sowie Funktionsflüssigkeiten nach international gültigen Standards mit mehr als 150 Freigaben führender OEM. ADDINOL – starke Leistung!

Motorenöle

Sortiment von damals

Die Motorenöle des Mineralölwerkes waren unter den Handelsnamen Addinol Super und Addinol Extra bekannt. Die mineralölbasischen Produkte mit Additiven zur Verbesserung von Alterungsbeständigkeit, Verschleißschutz und Viskositätsindex entsprachen dem damaligen Leistungsniveau und den Fahrzeuganforderungen. Das Sortiment des Mineralölwerkes umfasste alles von A wie Achsen- bis Z wie Zylinderöl.



Aktuelle Anforderungen an Motoren- und Getriebeöle:

- Kraftstoffeffizienz
- Reduktion der schmierstoffbedingten Abgasemissionen
- Zuverlässiger Schutz aller Komponenten vor Reibung und Verschleiß
- Höchste Sauberkeit aller Komponenten
- Zuverlässiges Kaltstartverhalten
- Höchste Alterungsbeständigkeit für lange Einsatzintervalle
- Vermeidung von Schäden, wie z.B. LSPI bei Motorenölen

Die Motorenöle der **ADDINOL Economic-, Superior- und Premium-Reihe** wurden gezielt im Hinblick auf die aktuellen Anforderungen an Kraftstoffeffizienz und Abgasreduktion formuliert und sichern höchsten Fahrkomfort sowie die Langlebigkeit aller Komponenten. Individuell zugeschnitten auf die Anforderungen der verschiedenen OEM ist für jedes Fahrzeug das passende Motorenöl dabei. Für die Schmierung synchronisierter Handschalt- und Übertragungsgetriebe in Pkw und leichten Nutzfahrzeugen empfehlen wir die **ADDINOL Multi Transmission Fluid Reihe** gemäß API GL-4+ mit Freigaben europäischer, asiatischer und amerikanischer Fahrzeughersteller für den wirtschaftlichen Einsatz im Service-Fill-Bereich.

Gerüstet für die Zukunft

Mit der rasanten Entwicklung hin zu alternativen Antriebskonzepten, um eine deutliche Reduzierung der CO₂-Emissionen zu erreichen, kommen auf Schmierstoffhersteller ganz neue Herausforderungen zu. Über kurz oder lang werden Fahrzeuge mit klassischen Verbrennungsmotoren von den Straßen verschwinden. Aktuell setzen die

führenden OEM auf eine Entwicklung hin zu Hybrid- und Elektrofahrzeugen. Während die bewährten Motoren- und Getriebeöle auch die Anforderungen im Einsatz in Hybridfahrzeugen meistern, stellen reine E-Fahrzeuge ganz andere Ansprüche an ihre Schmierung. In Zukunft werden vor allem leistungsfähige Automatikgetriebe und Schmierfette gefragt sein. Die **ADDINOL ATF XN Reihe** ist bereits heute für die Anforderungen moderner Automatikgetriebe gerüstet und bietet eine große Auswahl bis hin zu Fluids für hochmoderne Getriebe mit bis zu 9 Gängen.

In enger Kooperation mit führenden OEM, Instituten und Additivlieferanten arbeitet die F&E bereits heute an Lösungen für die Mobilität der Zukunft. Dabei kann sie aus jahrzehntelanger Erfahrung in der sorgfältigen Formulierung von automotiv Schmierstoffen schöpfen.

Eigenschaften von Fluiden für Elektrofahrzeuge

- Niedrige Viskosität für höchste Effizienz
- Optimaler Schutz schon bei Start vor hohen Belastungen
- Höchste thermische und oxidative Stabilität
- Zuverlässiger Schutz vor Korrosion an Kupfer und Kupferlegierungen
- Stabile Schmierfilmdicke auch bei hohen Drehzahlen für besseres NVH-Verhalten (Noise Vibration Harshness)
- Kompatibilität mit neuartigen Materialien
- Optimaler Schmierstoffwiderstand für minimale Verluste beim Einsatz in Elektro- und Hybridfahrzeugen

ADDINOL Legends Klassiker im Sortiment

Immer eine passende Lösung
– damals wie heute

Bei der Schmierung von Klassikfahrzeugen ist Finger-spitzengefühl gefragt. Old- und Youngtimer stellen andere Ansprüche an ihre Schmierung als Fahrzeuge von heute. Zum einen können die Reinigungseigenschaften moderner Öle zu Problemen führen, da durch sie Ablagerungen im Motorinneren gelöst werden und zu Verstopfungen in den Ölkanälen und letztendlich zu schweren Motorschäden führen können. Auch die Dichtungsverträglichkeit spielt eine wichtige Rolle, denn Unverträglichkeiten mit den damals eingesetzten Materialien können zu Undichtigkeiten und Motorschäden führen.

Deshalb bietet das ADDINOL Sortiment bis heute die bewährten Schmierstoffe für ältere Fahrzeuge. Pünktlich zum 85. Jubiläum neu aufgelegt und erweitert mit der **ADDINOL Legends Reihe**. Egal ob Liebhaberstücke

aus den 1930er Jahren, Klassikfahrzeuge mit dem Baujahr 1950 bis 1970 oder modernere Fahrzeuge, die ab den 1970er Jahren gebaut wurden – mit drei Kategorien und sechs verschiedenen Viskositätsklassen bietet die Legends-Reihe für alle das richtige Motorenöl. Auch für die sichere Schmierung von Handschaltgetrieben ist mit Legends GL 80W, GL 90 und GL 140 gesorgt, mit Legends GL 250 steht auch ein geeignetes Getriebeöl für Busse, Lkw und Zugmaschinen zur Verfügung. ADDINOL Legends ATF sichert optimales Reibverhalten und zuverlässigen Schutz vor Korrosion und Verschleiß in halb- und vollautomatischen Getrieben in Pkw und Nutzfahrzeugen, die vor den 1970er Jahren gebaut wurden. Luft- und wassergekühlte Zweitaktmotoren mit Gemisch- und Getrenntschmierung werden mit Legends 2T MZ 405 zuverlässig geschmiert.



 **266%**
höhere Mischkapazität

Durch die Errichtung von acht Blending-Tanks á 100 m³ in 2019 konnte die Mischkapazität pro Charge deutlich erhöht werden. Dies führt vor allem bei volumenstarken Produkten, wie den Gasmotorenölen, zu einer Entlastung der Chargen-Mischer in der Produktion. Dafür wird der vorgemischte Additivcocktail zum Grundöl im Blendingtank gegeben und mittels eines statischen Mixers vermischt. Nach Abschluss des Mischvorganges kann das Produkt für die Abfüllung in Tankwagen oder Gebinde auf die notwendige Temperatur abgekühlt werden.

 **100%**
Kontrolle

Egal ob IBC, Drum, Garagenfass oder Kleingebinde von 0,5 bis 20 Liter – jede Charge wird einer umfangreichen Qualitätsprüfung unterzogen. Im Prüfplan sind dafür allgemeine Untersuchungen, wie die Bestimmung der Viskosität, der Dichte oder des Pourpoints vorgesehen. Je nach Produkt sind spezielle Untersuchungen, wie das Wasserabschneidvermögen, die Reinheitsklasse oder die Tieftemperaturviskosität vorgeschrieben. Erst nach bestandener Prüfung wird die gesamte Charge freigegeben und kann konfektioniert werden.

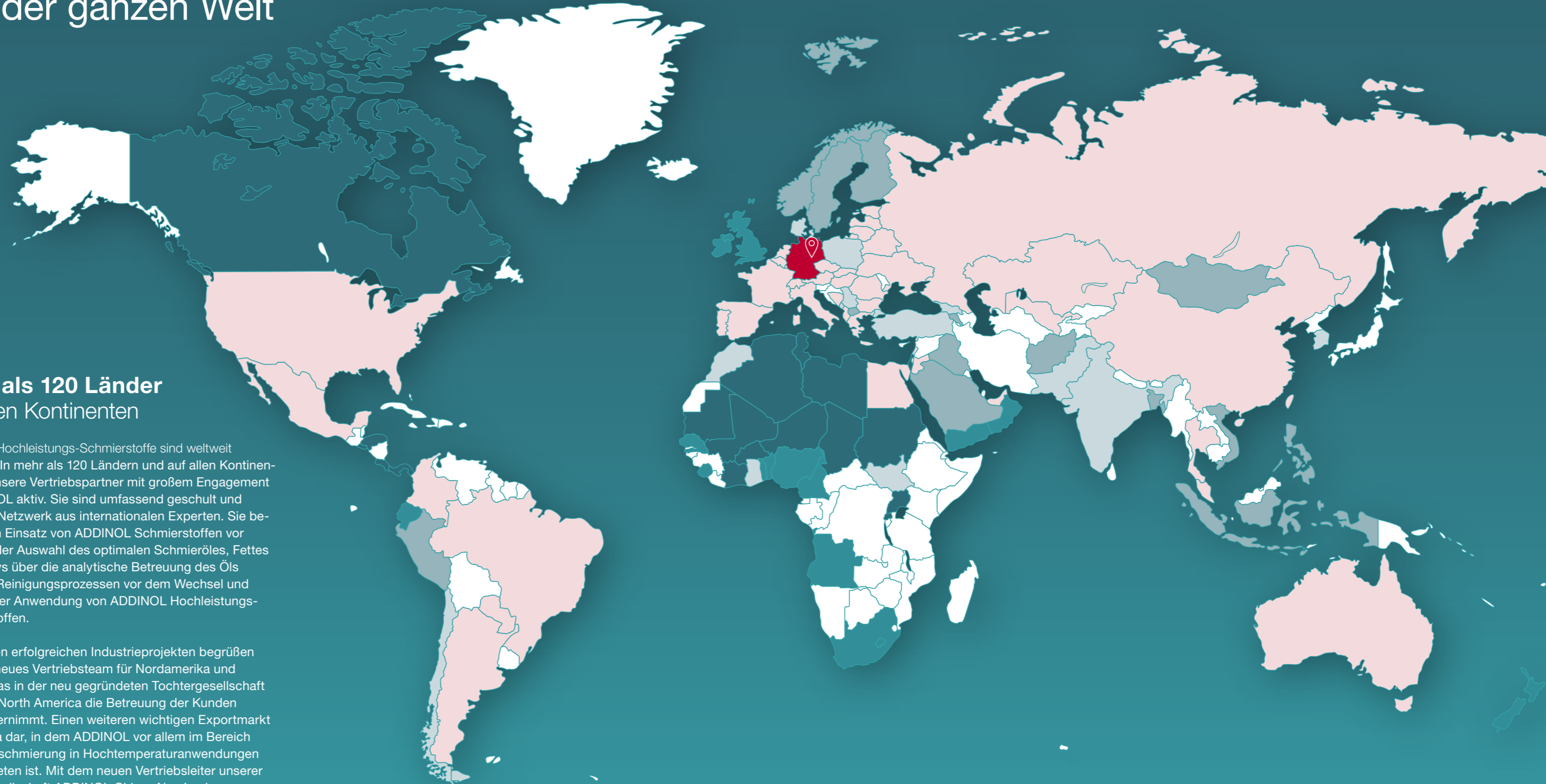


Unsere Partner auf der ganzen Welt

Mehr als 120 Länder auf allen Kontinenten

ADDINOL Hochleistungs-Schmierstoffe sind weltweit verfügbar. In mehr als 120 Ländern und auf allen Kontinenten sind unsere Vertriebspartner mit großem Engagement für ADDINOL aktiv. Sie sind umfassend geschult und bilden ein Netzwerk aus internationalen Experten. Sie begleiten den Einsatz von ADDINOL Schmierstoffen vor Ort – von der Auswahl des optimalen Schmieröles, Fettes oder Sprays über die analytische Betreuung des Öls bis hin zu Reinigungsprozessen vor dem Wechsel und während der Anwendung von ADDINOL Hochleistungs-Schmierstoffen.

Nach ersten erfolgreichen Industrieprojekten begrüßen wir unser neues Vertriebsteam für Nordamerika und Kanada, das in der neu gegründeten Tochtergesellschaft ADDINOL North America die Betreuung der Kunden vor Ort übernimmt. Einen weiteren wichtigen Exportmarkt stellt China dar, in dem ADDINOL vor allem im Bereich der Kettenschmierung in Hochtemperaturanwendungen stark vertreten ist. Mit dem neuen Vertriebsleiter unserer Tochtergesellschaft ADDINOL China, Alan Lu, bauen wir unsere Aktivitäten auch in weiteren Industriezweigen aus. Nicht zuletzt wird in Kürze die Gründung der ADDINOL Middle East in Dubai als Joint Venture mit unserem langjährigen Partner Alexy George abgeschlossen.



bis 2004

2004 – 2008

2008 – 2012

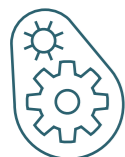
2012 – 2016

2016 – heute

Industrieschmierstoffe Spezialisten über der Norm

Hochleistung mit dem entscheidenden Mehrwert

Wenn auch die Motorenöle den Beginn der Schmierstoffproduktion im Mineralölwerk Lützkendorf bestimmten, wurde die Produktpalette für Industrieanwendungen schnell ausgeweitet. So umfasste das Sortiment bereits Anfang der 1950er Jahre Produkte wie Kompressoren-, Turbinen- und Transformatorenöle. Für die anwendungsspezifische Spezialisierung war der Forschungsbereich im Mineralölwerk verantwortlich. Der Bereich umfasste bis zu 350 Beschäftigte, besaß international hohes Ansehen und galt bereits damals als wesentliche Voraussetzung für die Sicherung und Weiterentwicklung der Schmierölproduktion. Bis heute steht die anwendungsspezifische Entwicklung von Industrieschmierstoffen im hauseigenen Labor im Fokus.



Industriegetriebeöle

Hohe und wechselnde Belastungen in der Verzahnung sowie eine starke Tendenz zur Graufleckenbildung sind die idealen Einsatzbedingungen für die Industriegetriebeöle der **ADDINOL Eco Gear Reihe**. Denn dank der ausgewählten Grundölkombinationen und der einzigartigen Surftec®-Additivtechnologie erreichen Eco Gear M und Eco Gear S höchste Laststufen im FZG Fresslasttest (FZG Test A/8,3/90 \geq 14). Selbst unter verschärften Bedingungen, die deutlich über den Anforderungen der DIN 51517-3 liegen, wie höhere Umlaufgeschwindigkeit und Temperatur, zeigen die ADDINOL Industriegetriebeöle ein außerordentliches Tragfähigkeitsverhalten (FZG Test A/16,6/120 \geq 12). So werden die lasttragenden Zahnflanken selbst bei erhöhten Belastungen optimal vor Verschleiß, Materialabtrag, Pittings und Ermüdung geschützt.

Getriebewechsel in Höhe von ca. 700.000 € verhindert

Waren herkömmliche Getriebeöle mit unzureichendem Verschleißschutz im Einsatz, können Eco Gear M und S den progressiven Schadensverlauf sogar stoppen, die geschädigten Zahnflanken einglätten und den weiteren Betrieb sichern. So haben sich die Industriegetriebeöle der Eco Gear Reihe bereits vielfach in hoch belasteten Getrieben der Zement-, Papier-, Stahl-, Kunststoff- oder Zuckerindustrie sowie von Schiffen oder Windkraftanlagen bewährt. Auch das neueste Familienmitglied, **ADDINOL Eco Gear GLS**, zeichnet sich durch ein außerordentlich hohes Lasttragevermögen aus, wie es für automotiv Anwendungen entsprechend API GL-5 typisch ist. Zusammen mit langen Einsatzintervallen, die wiederum Industrieanwendungen gemein sind, wurden Leistungsparameter zweier Welten vereint, um in Hochleistungsanwendungen wie Radatzgetrieben von Lokomotiven und Triebwagen, Niederflurantrieben sowie Schwenk- und Winkelgetrieben zum Transport von Stückgütern beste Ergebnisse zu erzielen.



Gasmotorenöle

ADDINOL Gasmotorenöle sind alle für sich Spezialisten auf hohem Niveau. Durch die enge Kooperation mit führenden Maschinenherstellern sind sie bestens auf die maschinentechnischen Neuerungen abgestimmt. Aber auch die spezifischen Betriebsbedingungen fließen in die Entwicklungsarbeit ein. So ist die **ADDINOL Eco Gas XD Serie** durch eine geringe Ablagerungsneigung und hohe thermisch-oxidative Stabilität bestens für die hohen Verbrennungstemperaturen im Betrieb mit Erdgas geeignet. Für den Betreiber zahlt sich diese passgenaue Entwicklung in geringeren Betriebskosten aus. Höhere Motorsauberkeit und die Langlebigkeit der verbauten Komponenten sowie eine längere Öleinsatzzeit und der reduzierte Ölbedarf stellen einen signifikanten Mehrwert für den Anwender dar. Erfolgreich eingesetzt werden die Gasmotorenöle der Eco Gas XD Reihe sowohl in kleineren BHKWs zur Energie- und Wärmeerzeugung für den Eigenbedarf, wie in Industrieanlagen und Krankenhäusern, oder in Großheizkraftwerken zur regionalen Versorgung von Haushalten.



Weltmarktführer ausgezeichnet von A bis Z

In den Bereichen Biogasmotorenöle sowie spezifische Hochleistungs- und Hochtemperatur-Schmierstoffe konnte sich ADDINOL zum dritten Mal in Folge an die Spitze setzen. Unter den familiengeführten Unternehmen in der Region DACH wurde ADDINOL auch in 2022 von der Universität St. Gallen und der WirtschaftsWoche als »Weltmarktführer Champion« ausgezeichnet.

10.000 kg Treibhausgasemissionen durch längere Öleinsatzzeit reduziert

Im Sondergasbereich liegt die Herausforderung in der Beherrschung schwankender Gasqualitäten. Diese sind meist durch eine Belastung mit starken Säurebildnern wie Chlor- oder Schwefelverbindungen gekennzeichnet. **ADDINOL Gasmotorenöl MG 40-Extra Plus** und **Eco Gas 4000 XD** sind mit ihrer hohen alkalischen Reserve für diese schwierigen Bedingungen geeignet. So werden in China, bei einem der größten Betreiber von Deponiegasanlagen, trotz hoher Siliziumwerte von bis zu 250 ppm saure Bestandteile aus dem Verbrennungsprozess zuverlässig neutralisiert, korrosiver Verschleiß verhindert und die Ölstandzeit bei maximaler Motorsicherheit verlängert.



Hydrauliköle

Hydrauliköle sind so vielfältig wie ihre Anwendungen. Aber egal ob landwirtschaftliche Geräte oder industrielle Anlagen wie Pressen oder Spritzgussmaschinen, für maximale Effizienz und einen störungsfreien Betrieb muss das Hydrauliköl auf die entsprechenden Einsatzanforderungen ausgerichtet sein. Daher geht die Leistungsfähigkeit der ADDINOL Hydraulikfluids über die herkömmlichen Anforderungen der DIN 51524 deutlich hinaus.

7,7 % Energieeinsparung in Spritzgießmaschinen

Manche Hydrauliköle, wie **ADDINOL Ökosynth HVLDPD 10 S** und **Ökosynth HVLDPD 46 S** basieren auf synthetischen Polyalphaolefinen und sind ideal für Anwendungen, in denen das Einwirken von Wasser nicht ausgeschlossen werden kann. Sie reagieren nicht hydrolytisch und erreichen höchste technische Stabilität. Vor allem im Tieftemperaturbereich sind sie im Vergleich zu Hydraulikfluids auf Esterbasis klar im Vorteil. **ADDINOL HV Eco Fluid** erzielt durch seine einzigartige Additiv-Technologie enormes Potential, die Energieaufnahme bei stationären Hydrauliksystemen zu reduzieren. Das außerordentlich gute Reibverhalten, die hohe Scherstabilität und das sehr gute Viskositäts-Temperatur-Verhalten machen ADDINOL HV Eco Fluid zum Leichtlauföl unter den Hydraulikfluids.

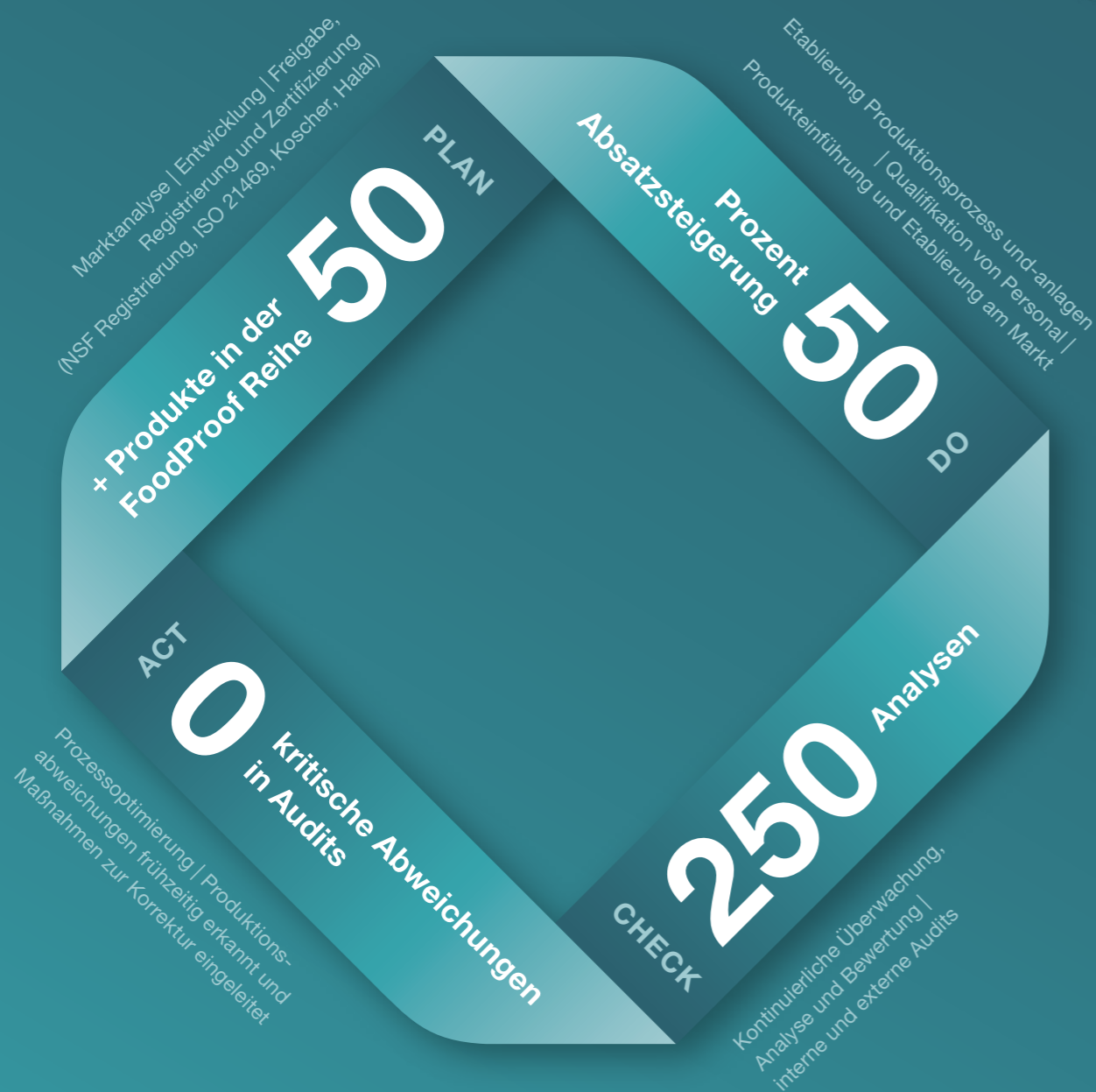
1999 – heute

Ausbau der Gasmotorenöle

1999 wird der Grundstein für die zielgerichtete Entwicklung von Gasmotorenölen gelegt. In enger Kooperation mit MAN wird **ADDINOL Gasmotorenöl MG 40-Extra Plus** für Biogasanwendungen entwickelt. Schnell wird das Sortiment um Low-Ash Motorenöle erweitert. Um an den herausragenden Markterfolg im Bereich Biogas anzuknüpfen, wird 2014 die **ADDINOL Eco Gas XD Familie** eingeführt, speziell entwickelt für den Betrieb mit Erdgas und gereinigten Sondergasen.

Qualitätsmanagement den Prozess im Blick

Qualitätsmanagementprozess für die ADDINOL FoodProof Serie anhand des PDCA-Zyklus nach Deming



Das Qualitätsmanagementsystem der ADDINOL Lube Oil GmbH, zertifiziert gemäß DIN 9001, umfasst alle Unternehmensbereiche von der Entwicklung über Beschaffung und Produktion bis hin zu Vertrieb und Verwaltung. Mittels

umfangreicher Maßnahmen und Tools wird die konsequente Einhaltung strengster Qualitätsstandards gesichert. In engem Zusammenspiel zwischen den einzelnen Abteilungen werden Prozesse kontinuierlich überprüft und optimiert.

ADDINOL goes digital

**Website und Onlineshop
mit 25.000 Aufrufen pro Woche**

In den letzten Jahren hat ADDINOL sich auch digital neu aufgestellt und eine Reihe von Optimierungen der Website auf den Weg gebracht. Dazu sind auch neue Tools für Kunden und Partner gekommen. Inzwischen zählt ADDINOL online zu den Top-Adressen bei den deutschen Schmierstoffanbietern. Hauptverantwortlich für den Erfolg sind über 200 neue Contentseiten, welche die wichtigsten Suchanfragen umfassend beantworten. Alle Texte wurden in enger Abstimmung mit den ADDINOL Experten aus Forschung & Entwicklung sowie der Anwendungstechnik entworfen, um einen hohen Informationsgehalt zu gewährleisten. Der Endverbraucher hat inzwischen vielfältige Möglichkeiten, sich auch online über das breite Sortiment von Automotive- und Industrieschmierstoffen zu informieren:

- Vorstellung der Produktgruppen auf Landingpages
- Expertentipps zu Schmierstoffen und chem. Prozessen
- Produktsuche im Oil-Finder und Produkt-Finder
- News über Produktneuheiten und wichtige Termine

Onlineshop

Für den deutschen Markt gelang uns die Anbindung eines exklusiven ADDINOL-Onlineshops. Dieser bedient hauptsächlich Privatkunden im Bereich Automotive und liefert in Deutschland den passenden Schmierstoff für den nächsten Ölwechsel direkt nach Hause. Der Shop sowie

die Hauptseite addinol.de haben sich seither durch eine gute Synergie hervorragend entwickelt. Vereinten beide Websites anfänglich 2.000 Klicks pro Woche, können wir nun über 25.000 Webseitenaufrufe pro Woche verzeichnen. Das entspricht einer Steigerung von 1.150%.

Internationales Wachstum

International haben viele Partner den Relaunch unserer Website genutzt, um ihre eigenen Inhalte zu optimieren. Einige Partner haben bereits damit begonnen, die Texte in die jeweilige Landessprache zu übersetzen und für den eigenen Markt aufzubereiten. Erste ADDINOL Shops sind beispielsweise im Baltikum und in Dänemark live gegangen. Wir stehen in engem Austausch mit unseren Partnern und geben gerne Hilfestellung beim Aufbau einer lokalen Markenpräsenz. Hierfür bieten wir auch unsere Tools in möglichst vielen Sprachen an, um die Nutzung weltweit zu gewährleisten.

Nutzen Sie unsere Tools

In den letzten Monaten haben wir nicht nur die Qualität einzelner Seiten verbessert, sondern uns auch darum bemüht, nützliche Tools aufzubauen, welche unsere Kunden und Partner online unterstützen.



Produkt-Finder

Die Online-Datenbank für unser komplettes Produktsortiment wurde gerelauncht und an addinol.de angebunden. Alle Produktdetails unserer Schmierstoffe können eingesehen werden – der Download von Sicherheitsdaten- und Produktdatenblättern ist in mehreren Sprachen möglich.



Social Media

ADDINOL ist auch in verschiedenen Social-Media-Kanälen aktiv. Auf Facebook, LinkedIn und Xing finden Sie regelmäßig News zu Unternehmensentwicklung, Messeterminen, Produktneuheiten oder erfolgreichen Praxisanwendungen unserer Schmierstoffe.



Oil-Finder

Mit unserem Oil-Finder können Werkstätten und Endkunden nach dem passenden Öl für ihr Fahrzeug suchen. Schnell, einfach und bequem. Von der Ergebnisliste sind es nur wenige Klicks in den Shop zur Bestellung der passenden Öle.



Intranet

Wir bieten unseren Partnern viele nützliche Tools an, die die Kundenberatung im Alltag unterstützen. Vom Marketingmaterial wie Produktbroschüren und Flyer bis zu detaillierten Praxisanwendungen sind die wichtigsten Dokumente jederzeit online verfügbar.

85 Jahre Schmierstoffe made in Germany

**Investitionen in
Qualität und Fortschritt**

»Trotz politischer und wirtschaftlicher Krisen haben wir an unseren Investitionen, sowohl in Know-how als auch in Technik festgehalten – für die Innovationskraft und Qualität unserer Produkte.«

Georg Wildegger Geschäftsführer der ADDINOL Lube Oil GmbH

1936 – 1989

350 Beschäftigte in der Forschung

Die zunehmende Diskrepanz zwischen Bedarf und Bedarfsentwicklung in der DDR erforderte eine Erweiterung der Schmierölproduktion. 1955/56 erfolgte die Entscheidung zugunsten Lützkendorf. Bedingt durch zahlreiche technische Schwierigkeiten konnten die Produktionsanlagen im Neuwerk Lützkendorf erst zwischen 1962 und 1965 in Betrieb gehen. Dazu gehörten auch ein neues zentrales Forschungsgebäude, eine halbtechnische Versuchsanlage sowie ein moderner Motorenprüfstand.



200 Einzelprodukte

Das Mineralölwerk hatte sich trotz aller Einschränkungen als Hauptlieferant in der DDR weiterentwickelt. Mit seinen Produkten versorgte es alle Bereiche und deckte damit etwa zwei Drittel des Bedarfes in der DDR ab. Die bereits in den 1970ern beschlossene Batch-Blending-Anlage (Behälter-Mischung im Chargenbetrieb) ging 1989 in Betrieb und ermöglichte verstärkt die Herstellung von Schmierölen, die auf ihren Einsatz spezifisch ausgerichtet waren. Die Schmierölherstellung erreichte 1989 einmalig 300.000 t.



Der 26. Oktober 1936 gilt als Gründungstag für das damalige Mineralölwerk Lützkendorf, inmitten des Braunkohlgebietes Geiseltal. Vorrangig sollte das Mineralölwerk der Kraftstoffherstellung dienen. Erste Anlagenabschnitte zur Benzin- und Dieselölherstellung wurden 1939 in Betrieb genommen. Gleichzeitig wurde mit dem Aufbau der Schmierölproduktion auf der Basis von Erdöl begonnen. Zur Produktpalette gehörten zu Beginn vor allem Motorenöle für »ortsfeste oder Fahrzeugmotoren«.

80% des Mineralölwerkes zerstört

Mit Übernahme der sowjetischen Militär-Administration begann der Wiederaufbau der Schmierölproduktion, so dass bereits Mitte 1946 die Auslieferung der ersten Schmieröle erfolgte. Die Anlagen zur Kraftstoffherstellung wurden stillgelegt und demontiert. 1949 umfasste das Schmierölsortiment des inzwischen volkseigenen Betriebes der DDR neben den in immer größeren Mengen benötigten Zweitakt-Motorenölen auch spezielle Industrieöle für Turbinen, Kompressoren und Transformatoren.



1990 – heute

Die Wiedervereinigung der beiden deutschen Staaten 1990 stellte das Mineralölwerk vor eine schwierige Situation: der Übergang von der Plan- zur Marktwirtschaft. Die Umwandlung vom volkseigenen Betrieb in eine Kapitalgesellschaft war der erste Schritt. Die bis dahin erfolgreichen und bekannten ADDINOL Motorenöle wurden zum Firmennamen. Trotz reeller Marktchancen scheiterten jedoch zahlreiche Privatisierungsversuche.

100% ADDINOL ohne eigene Produktion

Eine effiziente Schmierölproduktion war mit den vorhandenen Bedingungen am Standort Lützkendorf nicht mehr möglich. So entschieden die Gesellschafter der im Rahmen der Auffanglösung gegründeten ADDINOL Lube Oil GmbH, Dr. H. Koehn, G. Wildegger und P. Streletz 1999 die Verlagerung der Produktion in ein Schmierstoffwerk nach Duisburg. So konnten ADDINOL Schmierstoffe nach eigenen, bewährten Rezepturen in voller Eigenverantwortung für Rohstoffe, Additive und Verpackung sowie Qualitätssicherung ohne die notwendigen modernen Produktionsanlagen weiter hergestellt werden.

60 Mitarbeiter zum Neuanfang

2000 wird der neue Firmensitz am traditionsreichen Chemiestandort in Leuna bezogen, nur wenige Kilometer vom ehemaligen Mineralölwerk Lützkendorf entfernt. Neben dem Verwaltungsgebäude und der ersten Lagerhalle wird ein hochmodernes Laborgebäude errichtet. Ausgestattet



mit modernsten Instrumenten kann somit weiterhin an neuen Rezepturen geforscht werden. Aber auch die Qualität der Fertigprodukte steht hier regelmäßig auf dem Prüfstand.

Größtes Expansionspaket

Die Hochleistungs-Schmierstoffe aus Leuna setzen sich im Markt immer mehr durch. Das Unternehmen expandiert weiter. Im Sommer 2007 werden die Produktionshalle, die Abfüllanlagen für Groß- und Kleingebinde, das Innenbehälterlager für Grundöle, Additive und Fertigprodukte sowie eine zweite Lagerhalle eingeweiht. Damit befindet sich die gesamte Wertschöpfungskette der ADDINOL Hochleistungs-Schmierstoffe wieder am Unternehmensstandort.



50 Millionen Euro seit 2000

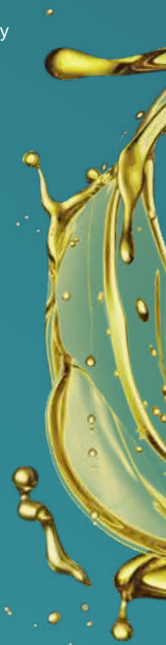
ADDINOL gelingt es, seine Marktposition als Qualitätsanbieter, vor allem für Industrieanwendungen, weltweit zu festigen. Um gerade bei volumenstarken Schmierstoffen, wie Gasmotorenöle, Schritt halten zu können, wurde in 2011 und 2019 durch zusätzliche Tanks die Lagerkapazität um 70 Prozent erhöht. Für die steigenden Lager- und Versandmengen befindet sich aktuell eine vierte Lagerhalle im Bau, die Dank effizienter Lagerbewirtschaftung Platz für 2.000 t ADDINOL Schmierstoffe bieten wird.

Herausgeber/Redaktion ADDINOL Lube Oil GmbH |
Gestaltung Sehsam.de | Fotos ifong/Shutterstock.com, Egbert
Sass, ADDINOL Lube Oil GmbH, Mineralölwerk Lützkendorf,
Jrossphoto/Shutterstock.com, Jürgen Jeibmann Photographik |
Wiedergabe von Texten und Fotomaterial sowie Nachdruck nur
mit schriftlicher Genehmigung der ADDINOL Lube Oil GmbH.



ADDINOL Lube Oil GmbH
Hochleistungs-Schmierstoffe

Am Haupttor, D-06237 Leuna/Germany
Phone: +49 (0)3461-845-111
E-Mail: info@addinol.de



ADDINOL

Zahlen & Fakten



1

Standort für hohe Qualität

ADDINOL Schmierstoffe werden ausschließlich am Unternehmensstandort in Leuna, in einer der modernsten Schmierölfabriken Europas entwickelt, produziert und abgefüllt.



85+

Jahre Erfahrung und Kompetenz

in der Entwicklung und Herstellung von Schmierstoffen in enger Zusammenarbeit mit international führenden OEM und Forschungsinstituten.



650+

Hochleistungs-Schmierstoffe

Für fast jede schmierungstechnische Herausforderung eine Lösung. Abgestimmt auf die neuesten Technologien und Anforderungen des Marktes bieten sie den entscheidenden Mehrwert: Längere Ölstandzeiten, höhere Energieeffizienz, geringere Betriebskosten.



120+

Länder weltweit

ADDINOL verfügt über ein kompetentes Partnernetzwerk in mehr als 120 Ländern und auf allen Kontinenten. Unsere geschulten Vertriebspartner begleiten den Einsatz unserer Schmierstoffe vor Ort.